



Wahlperiode/Gremium/Sitzungsnummer 2014-2020/HFA/019

Sitzungsdatum 26.09.2018

Niederschrift

über die **Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses** der Stadt Heinsberg am Mittwoch, dem 26.09.2018, im großen Sitzungssaal, Raum 202, des Rathauses in Heinsberg

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:32 Uhr

Der Haupt- und Finanzausschuss ist heute zusammengetreten, um über nachfolgende Tagesordnung zu beraten:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

- 1 Zuschuss zum Kristallisationspunkt Heinsberg für das Jahr 2018
- 2 Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung

Nichtöffentliche Sitzung:

- 3 Kauf einer Ackerparzelle in Unterbruch
- 4 Kauf einer Grünlandfläche in Schafhausen
- 5 Tausch von Acker- und Grünlandflächen mit der Kath. Kirchengemeinde Kempen
- 6 Verkauf von Wohnbauflächen in Himmerich
- 7 Kauf eines Grundstückes und mehrerer Grundstücksteilflächen in Scheifendahl sowie optionale Veräußerung von sechs noch zu erschließenden Wohnbaugrundstücken in Scheifendahl
 - 7.1 Kauf eines Grundstückes in Scheifendahl
 - 7.2 Kauf einer Grundstücksteilfläche in Scheifendahl sowie Beschlussfassung über die optionale Veräußerung von drei noch zu erschließenden Wohnbaugrundstücken in Scheifendahl

- 7.3** Kauf einer Grundstücksteilfläche in Scheifendahl sowie Beschlussfassung über die optionale Veräußerung von einem noch zu erschließenden Wohnbaugrundstück in Scheifendahl
- 7.4** Kauf einer Grundstücksteilfläche in Scheifendahl sowie Beschlussfassung über die optionale Veräußerung von zwei noch zu erschließenden Wohnbaugrundstücken in Scheifendahl
- 8** Kauf von mehreren Grundstücken in der Gemeinde Vettweiß als Tauschfläche für den Erwerb eines Grundstückes in Heinsberg
- 9** Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung

Es waren anwesend:

Vorsitzender

Herr Bürgermeister Wolfgang Dieder

Stadtverordnete

Herr Volker Brudermanns

Frau Inge Deußen

Herr Johannes Geiser

ab TOP 4

Herr Ralf Herberg

Herr Dieter Hohnen

ab TOP 2

Herr Siegfried Jansen

Herr Wilfried Louis

Herr Wilfried Längen

Frau Marita Maybaum

Vertretung für Herrn Helmut Frenken

Herr Willi Mispelbaum

Herr Uwe Erwin Rauschning

Vertretung für Herrn Dr. Hans Josef
Voßenkaul

Herr Hans-Josef Reiners

Herr Guido Schluns

Herr Alexander Schmitz

Frau Ingeborg Schmitz

Herr Walter Leo Schreinemacher

Herr David Stolz

Frau Anneliese Wellens

von der Verwaltung

Herr Stadtoberverwaltungsrat Carsten
Cordewener

Herr Erster Beigeordneter Jakob Gerards

Herr Stadtoberrechtsrat Sebastian Jäger

Herr Ltd. Stadtrechtsdirektor Hans-Walter
Schönleber

Herr Beschäftigter Gerhard von Helden

Schriftführerin

Frau Stadtamtsrätin Claudia Büskens

Es fehlte/n:

Stadtverordnete

Herr Helmut Frenken

Herr Josef Hansen

Herr Albert Heitzer

Herr Norbert Krichel

Herr Martin Krükel

Herr Helmut Ummelmann

Herr Dr. Hans Josef Voßenkaul

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1 Zuschuss zum Kristallisationspunkt Heinsberg für das Jahr 2018

Mit Schreiben vom 18.06.2018 hat das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Heinsberg e.V. (DRK-Kreisverband Heinsberg e.V.), die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 20.000,00 € für den Betrieb einer örtlichen Niederlassung für Quartiersmanagement (Kristallisationspunkt) beantragt.

Seit August 2016 hat der DRK-Kreisverband Heinsberg e.V. eine örtliche Niederlassung für Quartiersmanagement (Kristallisationspunkt) in Heinsberg etabliert. In dem Kristallisationspunkt wird das DRK schwerpunktmäßig im Sinne der Integration und Unterstützung geflüchteter Menschen tätig. Es wurden dort Büro-, Beratungs- und Seminarräume, eine Küche, ein Raum für Kinderbetreuung sowie ein Kleiderstübchen eingerichtet. Das Ziel besteht in einer Zusammenkunft und Begegnung möglichst zahlreicher Menschen. Das Tätigkeitsfeld bezieht sich auf die allgemeine Beratungsarbeit, Durchführung von Seminaren und Sprachkursen, Rückkehrberatung sowie Maßnahmen zur Integration in den Arbeitsmarkt. Mit diesen Aktivitäten leistet das DRK einen wesentlichen Beitrag zur Arbeit des hiesigen Ordnungsamtes und des Sozialamtes im Bereich der Flüchtlingsbetreuung.

In der Haushaltsplanung der Stadt Heinsberg für das Haushaltsjahr 2018 ist hierfür ein Ansatz von 20.000,00 € (Leistung/Konto 05030000/5317) vorgesehen.

Beschluss:

Es wird vorgeschlagen, dem DRK-Kreisverband Heinsberg e. V. für das diesjährige Kalenderjahr 2018 einen Zuschuss von 20.000,00 € zu bewilligen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

TOP 2 Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung

Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung lagen nicht vor.